

# Jahresbericht 2017

Liebe Probigua-Freunde

Bereits 20 Jahre bauen wir in Guatemala Schulhäuser, und das mit sehr grossem Erfolg. Natürlich wurden wir dieses Jahr nicht schon wieder beim Papst eingeladen, aber mit dem Erziehungsminister hatten wir guten Kontakt, haben wir doch etwa 1000 Maya-Frauen ermöglicht, das Magisterio zu erlangen. Wir möchten nämlich in Yepocapa ein Diversificado bauen und betreiben. Vielleicht später eine Universidad Rural. Mit den Schulzimmern geht es aber langsam vorwärts. Es fehlen uns immer noch Fr.60'000, dann können die Jugendlichen nach Abschluss der 9-jährigen Schulpflicht, in ihrem Dorf eine weiterbildende Schule besuchen. An dieser Schule können sie Berufe wie Sekretär/in oder Buchhalter/in mit Fremdsprachen wie Englisch lernen. Eine grosse Bibliothek und ein Schulraum konnten wir aus eigener Kraft finanzieren, es fehlen noch 9 Schulräume. Und das alles am Colegio in Yepocapa, welches etwa 300 Kinder im Preprimaria, Primaria und Secundaria ausbildet. Dieses Jahr hat uns die Stiftung Anne Frank 25 Tagebücher in spanischer Sprache geschenkt, zudem ein namhafter Zustupf für den Ausbau der Schule in Yepocapa. Der Schweizerische Botschafter in Guatemala hat uns in verdankenswerter Weise noch die Küche im Colegio finanziert, herzlichen Dank Herr Botschafter Benz. Herr Benz wird sich als Botschafter verabschieden, bleibt aber immer noch im schönen Guatemala wohnhaft. Somit werde ich noch den siebten Botschafter als Vereinspräsident erleben. Es ist Herr Bortis, den ich bereits im Jahr 2000 in Nahualá kennen gelernt hatte. Wir haben sehr gute Erfahrungen mit den diplomatischen Vertretungen gemacht. Herausragend aus allen „Stürmen“ ist natürlich unsere Isabel Ramírez, welche schon seit ungefähr 20 Jahren auf der Botschaft arbeitet. Sie ist in den vielen Geschäften der Botschaft absolut souverän.

An der letzten Jahresversammlung vom 7. Mai wurde unser bewährter Vizepräsident Franz Bachmann ersetzt durch Josefina Torró. Franz war nach seiner Herzoperation etwas müde, wird uns aber im Notfall sicher zur Seite stehen. Frau Torró hat spanische Wurzeln, sie ist Spanischlehrerin am Gym Bäumlhof und wird diesen Herbst unsere Projekte in Guatemala besuchen.

Der Suppentag am 24. Juni war gut besucht, der Grill und die guatemalteckische Küche waren ein Erfolg. Zwei professionelle Köchinnen verhalfen uns dazu. Ich möchte allen Helferinnen und Helfern herzlich danken. Ohne sie wäre sowas nicht möglich. Nächstes Jahr wird die Olla Común am 16. Juni stattfinden. Zudem möchten wir ein kleines Fest veranstalten zum 20-jährigen Jubiläum von Probigua. Mehr dann an unserer Jahresversammlung am 27. Mai 2018.

Nächstes Jahr möchten wir eine kleine Schule in einem sehr abgelegenen Ort bei Cobán bauen, in Pampajché. Den Ort habe ich besucht, bei strömendem Regen. Es gibt dort keine Elektrizität, so werden wir ein Solarpanel montieren müssen. Das Projekt ist noch nicht im Auftrag, aber wir arbeiten daran. Wir werden erst im Winter beginnen, nach der Regenzeit. Wir möchten einfach nicht nur das Schulhaus in Yepocapa vorwärts treiben, sondern auch der armen Bevölkerung auf dem Land etwas helfen. Das haben wir ja all die Jahre immer wieder gemacht. Die Begehrlichkeit, welche momentan aus Yepocapa kommt, begreife ich auch, aber gerne helfen wir auch ärmsten Familien auf dem Lande, welche sich gar nichts, nicht einmal Wasser und Strom leisten können, und die Hütte voller Kinder haben. Die Leute sind krank und sterben deswegen, weil sie sich Arzt und Medikamente nicht leisten können. Wasser im Haus und eine Toilette und Dusche helfen da sicher für eine bessere Hygiene. Sie sehen, wir sind voller Pläne und werden so das 21. Vereinsjahr beginnen.

Bitte vergessen Sie unseren Suppentag, den Olla Común am 16. Juni 2018 nicht, und dann den Circus im November. Wir werden Ihnen Guatemalteckische Spezialitäten servieren. Unser Verein ist sehr auf Spenden angewiesen, wir tun auch einiges mit unseren Aktivitäten, aber wir brauchen auch Ihre Hilfe. Herzlichen Dank im Namen der Kinder in Guatemala.

Max Umiker

1.2.2018